

# Mit Otfried-Preußler durch das Jahr

Viel Spaß hatten die Kinder bei den sehr gut besuchten Otfried-Preußler-Nachmittagen. Im Folgenden nun ein paar Eindrücke und Kurzberichte von den Veranstaltungen



## Hörbe mit dem großen Hut



Statt wie sonst Hüte zu machen oder Marmelade zu kochen, möchte Hörbe, ein Hutzelmann aus dem Siebengeibelwald, auf Wanderschaft gehen. Als er sich eines Tages auf den Weg macht, erlebt er viele Abenteuer und findet im Zwottelzottelschratz einen guten Freund, der ihn zurück nach Hause begleitet. Während die Geschichte erzählt und vorlesen wurde, durften die Kinder Kürbis-Apfel-Marmelade kochen und verschiedene selbstgemachte Marmeladen aus gesammelten Früchten probieren.

## Das kleine Gespenst

Nachdem die kleinen Zuhörer die Geschichte des kleinen Gespensts kennengelernt hatten, durften sie verschieden gespenstische Dinge basteln und malen und drucken.



## Weihnachtsgeschichten



Sieglinde Heiß las den Kindern Adventsgeschichten von Otfried Preußler vor.

## Räuber Hotzenplotz

Beim „Räuber- Hotzenplotz“- Nachmittag bekamen die Kinder die neu entdeckte Geschichte „Räuber Hotzenplotz fliegt zum Mond“ vorgelesen, danach gestalteten sie kleine Holzschatzttruhen. Diese konnten ganz nach eigenem Geschmack bemalt und mit Steinen etc. beklebt werden. Dabei entstanden sehr schöne Exemplare. Außerdem gab es noch verschiedene Rätsel, Labyrinth und Ausmalbilder für die Kinder, alles natürlich passend zum Thema. Die Kinder hatten viel Spaß und es wurde viel gelacht und erzählt.



## Die kleine Hexe



20 Kinder waren bei uns in der Bücherei, um der Geschichte der kleinen Hexe und ihrem Raben Abraxas zu lauschen. Sie waren alle im Bann der Hexerei. Nach dem Vorlesen wurden mit den Kindern eine Hexe und ein Rabe-Lesezeichen gebastelt. Es war ein sehr schöner kurzweiliger Nachmittag.

## Der kleine Wassermann

Nach dem Vorlesen des Anfangs der Geschichte vom kleinen Wassermann durften die Kinder ein kleines „Aquarium“ basteln – die kleine Welt des Mühlenteichs. Während einer kleinen Pause, in der sie Würmer, Frösche und Algen schmausen durften, hörten sie Ausschnitte aus dem reizenden Hörbuch und gestalteten schließlich gemeinsam ein großes Mobile für EmmiLis: Was fischte der Angler alles aus dem See?



## Die dumme Augustine

„Die dumme Augustine“ träumt davon, wie ihr Mann im Zirkus auftreten zu dürfen, statt sich nur um Kinder und Haushalt zu kümmern. Als der dumme August einmal wegen Zahnschmerzen nicht auftreten kann, wird ihr Traum wahr .... Im Anschluss an die Geschichte verwandelte sich die Bücherei in eine Manege und die Kinder hatten Spaß beim Einrad fahren, Menschen-Pyramiden bauen, Diabolo spielen und mehr. Außerdem durften sie eine kleine Jonglage-Nummer einstudieren, die die Eltern zu Hause in einem Film bewundern konnten.

